

Neue Müntzer-Ausstellung in Allstedt: Geschichte hautnah erleben!

Am 11.07.2025 eröffnet die neue Ausstellung **Sein und Schein. Thomas Müntzer** auf Schloss Allstedt, die sein Wirken als Reformator beleuchtet.



Allstedt, Deutschland - In Allstedt wird die Geschichte lebendig ein faszinierender Ort wird am Sonntag, den 11.07.2025, zum Schauplatz einer neuen Ausstellung. Die Schau mit dem Titel **Sein und Schein. Thomas Müntzer** nimmt die Besucher mit in die bewegte Vergangenheit des Pfarrers und Reformators Thomas Müntzer. Schauplatz ist das eindrucksvolle Schloss Allstedt, das nach einer dreijährigen Schließzeit wieder für die Öffentlichkeit zugänglich ist. **Meine Kirchenzeitung** berichtet, dass der Ministerpräsident von Sachsen-Anhalt, Reiner Haseloff (CDU), an der Eröffnung teilnehmen wird, was die Bedeutung der Veranstaltung unterstreicht.

Die Ausstellung ist Teil der zweijährigen dezentralen

Landesausstellung **Gerechtigkeit 1525** , die im Gedenken an den 500. Todestag von Müntzer und den Bauernkrieg ab 1524/25 ins Leben gerufen wurde. Gerade zu diesem historischen Anlass werden die Themen Gerechtigkeit und Macht in den Vordergrund gestellt. In einem kunstvollen Parcours **Glühende Horizonte** , der im Mai begann, wurden bereits erste Installationen zum sozialen Wandel und den Konflikten der damaligen Zeit präsentiert.

Erlebnisreiche Inszenierung

Der Fokus der neuen Ausstellung liegt klar auf Müntzers Wirken in Allstedt. Wie **Schloss-Allstedt.de** mitteilt, können Besucher in der zentralen Hofstube, dem historischen Ort der Fürstenpredigt , in ein immersives Erlebnis eintauchen. Mittels virtueller Realität gewinnen die Gäste einen tiefen Einblick in Müntzers Leben, wobei die Erzählung durch seine Frau Ottilie von Gersen einen besonderen Fokus bekommt.

Besonderen Wert wird zudem auf die Auseinandersetzung Müntzers mit Martin Luther gelegt. Nachdem Müntzer als Anhänger Luthers ins Pfarramt nach Zwickau gesandt wurde, entwickelte er bald eine eigenständige Theologie, die radikalere Züge annahm und schließlich zum Konflikt mit Luther führte. Diese Spannungen zwischen den beiden Reformatoren werden auch in der Schau angesprochen, wie der historische Kontext von **Geschichte-Wissen.de** zeigt. Hier wurden die unterschiedlichen Ansichten über den Umgang mit den Bauernkriegen hervorgehoben.

Kulturhistorische Reflexion

Ein weiterer Bereich der Ausstellung beschäftigt sich mit der Erinnerungskultur und hinterfragt das Bild Müntzers, das oft als Bauernkriegsführer geprägt ist. Die mehrdimensionale Darstellung der Stadtgeschichte Allstedts, die in diesem Zusammenhang beleuchtet wird, gibt den Besuchern die Möglichkeit, sich mit der komplexen Figur Müntzers

auseinanderzusetzen und seine Rolle in den Aufständen von 1525 besser zu verstehen.

Die Kulturstiftung hat seit Juli 2022 die Verantwortung für die denkmalgeschützte Schlossanlage übernommen und eine umfassende Sanierung in Gang gesetzt. Durch die Sicherung der historischen Bausubstanz und die Neugestaltung der Ausstellungsräume soll künftig ein Ort geschaffen werden, der die Geschichte und die kulturelle Identität der Region lebendig hält. Mit dieser neuen Ausstellung haben die Verantwortlichen ein gutes Händchen bewiesen, um das historische und kulturelle Vermächtnis von Thomas Müntzer eindrücklich zu präsentieren.

Details	
Ort	Allstedt, Deutschland
Quellen	• www.meine-kirchenzeitung.de • www.schloss-allstedt.de • geschichte-wissen.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net